

Strategische Kommunikation in der Politik und das Politische in der strategischen Kommunikation

Programm

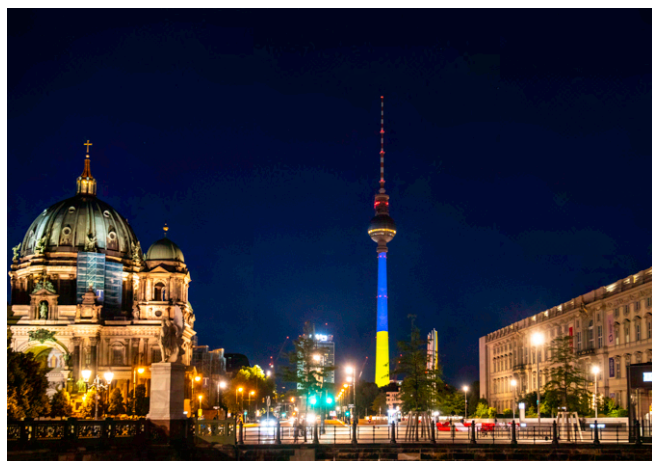
zur 30. Jahrestagung der DGPuK-Fachgruppe PR/Organisationskommunikation

30. Oktober – 1. November 2024

an der Freien Universität Berlin



© David Ausserhofer



© Marc-Steffen Unger/DFMG GmbH

Tagungsort: Seminarzentrum FU Berlin (Silberlaube), Otto-von-Simson-Straße 26, 14195 Berlin-Dahlem

Tagungswebsite: <https://www.polsoz.fu-berlin.de/kommwiss/arbeitsstellen/organisationskommunikation/prok2024/>

Organisation: Juliana Raupp und Oliver Raaz

Kontakt: Institut für Publizistik- und Kommunikationswissenschaft, FU Berlin, Garystraße 55, 14195 Berlin

prok2024@PolSoz.FU-Berlin.de

Gefördert aus Mitteln der Freien Universität Berlin zur Internationalisierung

Stand: 22. Oktober 2024

Mittwoch, 30.10.2024

09:00-17:00 Doktorand*innenworkshop Naprok
ab 19:00 Get-together (Selbstzahler),
Luise Dahlem, Königin-Luise-Straße 40-42, 14195 Berlin

Donnerstag, 31.10.2024

Ab 08:30 Registrierung
09:00 Tagungseröffnung und Begrüßung
09:15 **Keynote: The black box of lobbying and strategic communication**
Øyvind Ihlen, Co-Direktor von POLKOM – Center for the Study of Political Communication, Universität Oslo, Norwegen

10:15-10:30 – Kaffeepause –
10:30-12:10 **Das Politische in der strategischen Kommunikation – Theoretische Zugänge** // Moderation: Oliver Raaz

Beyond Populism: Hegemonietheoretische Zugänge zum Politischen in der strategischen Kommunikation am Beispiel der ‚Neuen Rechten‘
Jan Niklas Kocks, HTW Berlin

Zum Ideen-, Mikro- und Realpolitischen der Integrierten Kommunikation
Olaf Hoffjann & Peter Winkler, Universität Bamberg und Universität Salzburg

Conversational spaces enabling conversational contestation: Making sustainability communication in organizations political (again)
Franziska Weder & Julia Stranzl, Wirtschaftsuniversität Wien

Das (Mikro-)Politische in Unternehmen: Wie sich Kommunikationsleiterinnen und Kommunikationsleiter in ihren Organisationen intern durchsetzen und profilieren
Jana Brockhaus & Ansgar Zerfaß, Universität Leipzig

12:10-13:30 – Mittagspause, inkl. Mittagessen –
13:30-14:45 **Strategische Kommunikation in der Politik** // Moderation: Juliana Raupp

Playing the evergreens? Die strategische Themensetzung der AfD im Superwahljahr
Djamila Heß, Irina Lock, Teresa Weller & Yi Xu, Universität Jena

Dringend gesucht: Unterstützung im Social-Media-Wahlkampf! Eine Principal-Agent-Studie zur strategischen Influencer-Kommunikation mit politischen Kommunikator*innen aus drei EU-Staaten
Nils S. Borchers, Hanna Reinikainen, Meda Muncundorfeanu & Delia Balaban, Universität Tübingen, Universität Helsinki und Universität Cluj-Napoca

Foreign Information Manipulation and Interference (FIMI): Import eines interdisziplinären Konzepts strategischer politischer Manipulation ins Forschungsfeld der strategischen Kommunikation
Timo Lenk, Technische Universität Dortmund

14:45-15:15

– Kaffeepause –

15:15-16:30

Strategische Kommunikation im Kontext internationaler Konflikte //

Moderation: Anna Litvinenko

An der digitalen Front – das Framing des Russisch-Ukrainischen Krieges durch russische politische Influencer*innen auf Telegram

Oleksandra Kozlova, Michael Johann & Paula Nitschke, Universität Augsburg

Politische Positionierung zwischen Gewinnstreben und Fair Play: Eine differenzierungstheoretische Perspektive auf die Krisenkommunikation von russisch gesponserten Sportorganisationen im Ukraine-Krieg

Katharina Malner & Jens Hagelstein

Wirtschaftsfaktor oder Solidaritätssubjekt? Ein Vergleich der Corporate Political Advocacy deutscher Unternehmen zu Geflüchteten 2015 und 2022

Antonia Wiehr & Irina Lock, Universität Jena

17:10

Fachgruppenversammlung

ca. 19:00

– Abendessen –

Lindenbräu am Potsdamer Platz, Bellevuestraße 3-5, 10785 Berlin

Freitag, 01.11.2024

- 09:00-10:15 **Big Tech und Klima** // Moderation: Peter Winkler
- Ayn Rands Einfluss auf die Politik und strategische Kommunikation von digitalen Plattformen
Philipp Bachmann & Diana Ingenhoff, Hochschule Luzern und Universität Fribourg
- Davids gegen Big Tech: Eine Stakeholder Perspektive auf „Corporate Accountability“ im Ländervergleich
Alexandra Schwinges & Irina Lock, Universität Amsterdam und Universität Jena
- Klima-Kampagnen für Europäische Städte: Eine explorative Studie
Colette Schneider Stingelin & Claudia Naegeli, ZHAW und Stadt Zürich
- 10:15-10:45 – Kaffeepause –
- 10:45-12.25 **Strategische Kommunikation als Corporate Social Advocacy** // Moderation: Birte Fähnrich
- Die richtige Haltung am Arbeitsplatz? Wie Mitarbeitende gesellschaftspolitische Positionierungen ihrer Arbeitgeber wahrnehmen
Thomas Koch, Benno Viererbl & Nora Denner, Universität Mainz
- Zur Bedeutung von Kongruenzwahrnehmungen zwischen gesellschaftspolitischer Positionierung, Unternehmensidentität und Einstellung der Stakeholder
Benno Viererbl, Thomas Koch & Hanna Rupp, Universität Mainz
- Advocating for good? Wie politische Haltungen und Einstellungen zu Corporate Social Advocacy zusammenhängen
Britta Brugmann, Sarah Marschlich, Olga Eisele & Sonia Shaikh, Universität Amsterdam und Universität Melbourne
- Haltung zeigen! Eine qualitative Interviewstudie zur strategischen Positionierung von Unternehmen zu gesellschaftspolitischen Themen
Nora Denner, Thomas Koch & Joelle Dahlke
- ca. 12:30 – Ende der Tagung –

Tagungsort: Seminarzentrum FU Berlin (Silberlaube – Erdgeschoss), Otto-von-Simson-Straße 26, 14195 Berlin-Dahlem



Lageplan des Seminarzentrums in der Silberlaube der Freien Universität

Das Seminarzentrum befindet sich auf dem Gelände der Freien Universität im **Erdgeschoss** der Rost- und Silberlaube der Freien Universität gegenüber der Mensa direkt am Eingang Otto-von-Simson-Straße. Die nächstgelegene U-Bahn-Station ist Dahlem Dorf (U3).

Get-together am Mittwoch: Luise Dahlem, Königin-Luise-Straße 40-42, 14195 Berlin

- ca. 10 Minuten Fußweg vom Tagungsort

Abendessen am Donnerstag: Lindenbräu am Potsdamer Platz, Bellevuestraße 3-5, 10785 Berlin

- zentrale Lage am Potsdamer Platz
- ca. 45 Minuten mit ÖPNV vom Tagungsort (Abfahrt: Dahlem Dorf): U3 bis Wittenbergplatz → Umstieg → U2 bis Potsdamer Platz